

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 95.

Montag den 24. April

1871.

## Bezirksrath des Stadtkreises

Mittwoch den 26. d. M. Vormittags 10 Uhr.

Tagessordnung:

- 1) Gesuch um Genehmigung der Aufnahme einer Anleihe von 216,000 Thlr. für die Stadt Wiesbaden,
- 2) Genehmigung zweier Verkäufe von städtischem Grundeigenthum,
- 3) Acht Wirthschafts-Concessionsgesuche.

Wiesbaden, den 22. April 1871. Königl. Verwaltungs-Amt.  
Rath, Landrath.

Die ausgefertigten fünfjährigen 5%igen Schatzanweisungen des Norddeutschen Bundes de 1870 II. Emission können gegen Rückgabe der von uns über die am 14. und 15. dieses eingereichten Interimscheine ausgetheilten Empfangsbescheinigungen, unter welcher die Quittung zu vollziehen ist, vom 25. dieses an in den Vormittagsstunden zwischen 9 und 12 Uhr bei uns in Empfang genommen werden.

Wiesbaden, den 21. April 1871.

Königliche Regierungs-Hauptkasse.  
Beaclair.

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Wittwe Bär, Jette, geb. Kay und des Hermann Bär dahier, als Mitinhaber der Gesellschaft unter der Firma J. H. Bär Wittwe und Söhne zu Wiesbaden, ist der Concursproceß erlannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 12. Mai l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 15. April 1871.

Königliches Amtsgericht IV.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 23. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr wird das dem Jacob W. aus in Dohheim eigenthümlich zusehende daselbst belegene zweistöckige Wohnhaus nebst Scheuer und Stall und Hofraum, sowie 3 Ruten 5 Schuh Garten im Ort, zusammen zu 2100 fl. taxirt, im Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts (Zimmer No. 22) zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 17. April 1871.

Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Die festgesetzte Gemeindefeuer-Heberolle für das Jahr 1871 liegt vom 25. April bis einschließlich 4. Mai d. Js. während der Bureaustunden auf dem Rathhause — Zimmer No. 17 — zur Einsicht der Steuerpflichtigen offen.

Wiesbaden, den 22. April 1871.

Der Bürgermeister.  
Lanz.

## Mittelschule auf dem Markt.

Beginn des neuen Schuljahres Montag den 24. April, für die Knaben Vormittags 8 Uhr, für die Mädchen um 10 Uhr. Anmeldungen zum Ein- und Austritt Samstag den 22. April,

für die Knaben Vormittags von 8—11 Uhr, für die Mädchen Nachmittags von 2—5 Uhr in dem Schullocale auf dem Markt. Bei der Anmeldung zur Aufnahme ist der Impffchein, event. das letzte Schulzeugniß, für auswärts geborne Kinder zugleich der Geburtschein vorzulegen.

Wiesbaden, den 19. April 1871. Welter, Oberlehrer.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Montag den 24. April l. Js. Nachmittags 2 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein Küchenschrank, ein Kanape, eine Kommode und ein vollständiges Bett,
- 2) zwei große gepolsterte Krankenwagen,
- 3) eine Plüsch-Garnitur, ein Zimmerteppich, ein Kanape, eine Kommode und ein Tisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. April 1871. Der Gerichts-Executor.  
Ullius.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 24. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Kanape, ein Kommode, ein Kleiderschrank, ein Küchenschrank und ein Nähbüsch versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. April 1871. Der Gerichts-Executor.  
Klug.

## Notizen.

Montag den 24. April, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zu dem Nachlasse der Wilhelm Zwermann Wwe. dahier gehörigen Mobilien u., in dem Hause Marktstraße 28. (S. Tgl. 94.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in dem Dohheimer Gemeindefeld District Weisenberg 2r Theil a. (S. Tgl. 91.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung eines Pferdes, dreier Kühe u., in dem Gasthause zum Weibergarten zu Hochheim. (S. Tgl. 94.)

## Möbel-Versteigerung

im „Pariser Hof“ am 27. April d. J.

Die Möbel stehen von heute an zur Ansicht. 1957

Nachdem unser seitberiger Agent in Diez a. d. Lahn,

Herr **Wilhelm Kern,**

sein Domicil nach Wiesbaden verlegt hat, haben wir demselben auch für Wiesbaden und Umgegend eine Agentur unserer Gesellschaft neben den dort bereits bestehenden Agenturen übertragen. Frankfurt a. M., im April 1871.

Die General-Agentur der  
Magdeburger Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.  
**H. Hahn & Sohn.**

977 In der Ulrich'schen Schreibmaterialienhandlung in der Kirchgasse sind stets Bertina'sche Vorschriften zur Erlernung einer schönen Handschrift zu haben. 1965

Deden zum Steppen werden angenommen Stiftstraße 3. 1802  
Frösche, Schwärmer und sonstige Feuerwerkskörper empfiehlt  
billigst **G. Löw, Marktstraße 28. 437**

Freunden des Humors und der Poesie erbiethet sich der Unterzeichnete seine Poene von den **dreizehn Spinnen** gegen ein beliebiges Honorar vorzulesen. Einladungen abzugeben bei der Buchhandlung von Rodrian & Röhr oder bei dem Unterzeichneten, H. Schwalbacherstraße 5.  
1952

**Friedrich Göring.**

## Rißinger Pastillen,

hergestellt aus den Salzen des Kaloczi, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrath Dr. Balling, Hofrath Dr. Erhardt und Dr. Diruf handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Secretion, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Reizung zu Gicht und Scropheln. Preis per Flacon 30 kr. = 8 1/2 Sgr. Nur allein echt käuflich in Wiesbaden bei Apotheker **C. Schellenberg.**

345 **Rgl. Bayer. Mineralwasser-Versendung.**

Feinstes Traubengelé per Pfund 16 kr.,  
feinstes Obstgelé per Pfund 12 kr.,  
Rübenkraut per Pfund 8 kr.,  
reinen Bienenhonig per Pfund 20 kr.

empfehlen **J. C. Keiper, Michelsberg 6.** 1513

**Kaffemöhlen** und Kaffeeröster (in heißer Luft) der besten Systeme in allen Größen empfiehlt

**L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.** 584

## Eiserne Garten- und Balkon-Möbel

empfehlen in reichhaltigster Auswahl

677 **Fr. Knauer, Neugasse 9.**

## A. Stappert, Frotteur, Weyergasse 35,

empfehlen sich im Frottiren und Austreichen der Fußböden aller Art bei möglichst billigen Preisen. 901

**Gold- und Politureisten** empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen.  
190 **E. Pinf, Glaser, Steingasse 31.**

Lüben und Nacke 6r Theil, franz. Magnin und Dillmann 2r Theil, engl. Plate 2r Theil, Welter Weltgeschichte (neueste — 1866) 3r Theil werden zu kaufen gesucht. 1976

Ein neues nutzbaum-polirtes **Consolschränken**, ein ditto kleiner Tisch und ein großer Kobrjessel sind sofort billig zu verkaufen Geisbergstraße 5 im Hofe eine Treppe hoch. 1959

Wegen Mangel an Raum sind zu verkaufen: **Betten** mit Sprungfeder- und Korbjaarmatratzen, nußb. Consolschränken und Kommoden, Tische, Kobrjühle, Spiegel, ein großes Sopha, zweischubladiige tannene Kommoden, tannene Waschtische, ein großer tannener Tisch (Bügeltisch) etc. Näheres Expedition. 843

Ein Vorrath von Mettlicher Mosaiken diverser Muster wird abgegeben Geisbergstraße 13. 187

Marktstraße 23, Eingang in der Weyergasse, werden fortwährend **Pumpen** per Pfund zu 3 kr. angekauft. 1434

Ein **Haus** in der Nerostraße, Säalgasse, obere Webergasse, Mauer-, Schül-, Gold-, Weyger- oder Sämergasse zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 1733

## Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermietten.  
283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Abler“.**

**Piano, Instrumente aller Art**  
und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Stiehl** aus Bierstadt entgegen. 1578

## Feuerfeste Cassenschränke

in allen gangbaren Größen stets vorrätig auf Lager bei  
 **W. Philipp, Hofschlosser, Dambachthal 4.** 14702

**G. Bach & Cie., Neugasse 11,**

empfehlen für **Confirmanden** eine große Auswahl von **Blumen** und **Kränzen**, Glace- und baumwollene Handschuhe von 15 Kreuzer an, weiße Kleidermölle von 14 Kreuzer an, Corsetten, Crinolinen, Strümpfe und alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen. 15201

## Gänzlicher Ausverkauf

in **Strohhüten**, verputzten und unverputzten Herrnhüten, Blumen, Federn, Bändern, Chemisetten, Bloufen, Schleien, Blonden, Spitzen, Tüll, Mull, Confirmandenkranzen und Handschuhen.

Biedrich, den 17. April 1871.

**Geschwister Brück,** 1576 alter Kaiernenplatz.

## Das Fourage-Geschäft

von **Raph. Nassauer**  
befindet sich jetzt **Saalgasse No. 2, vis-à-vis der „Stadt Frankfurt“.** 511

## Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der **Soup à la Julienne**

bestanden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren **A. Brunnenwasser, A. Engel, A. Schirmer, A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel, Wwe. J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk, J. B. Korthauer.** 10022

Neue Sendung **steinerne Waare** (Löpfe, Krüge etc.), sowie alle **Gattung Dieburger ird. Kochgeschirr** in vorzüglicher Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigt  
522 **Heinr. Merte, Goldgasse 5.**

Adlerstraße 1 ist ein großes, gebrauchtes **Kanape** zu verkaufen. 192

Wilhelmstraße 8 Seitenbau **Kanarienvogel** abzug. 195

Ein gutes **Pianino** ist zu vermietten Helenenstraße 15. 1919

Drei Bände der **Weltgeschichte**, Oudendorp (franz. Gramme) und ein **Reizzeug** sind zu verkaufen Bahnhofsstr. 8. 197

# C. Schellenberg,

Goldgasse 4,

empfiehlt sein Lager in **Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien, Schulbedürfnissen** aller Art zu realen Preisen. 1949

## Wollene Decken,

roth, weiß und grau,

in neuer Sendung billigt bei

## B. M. Tendlaw,

Marktstraße 21.

## Wohnungs-Vermietungen und Häuser-Verkäufe.

Elegant möblierte Landhäuser, möblierte Etagen in Stadt- und Landhäusern sind zu **vermieten**, sowie rentable Stadt- und Landhäuser zu **verkaufen** durch die Agentur von  
1938 **F. Baumann, Marktplatz 8.**

Eine Anzahl **Stadt-, Land- und Geschäftshäuser** zu verkaufen, sowie Wohnungen in allen Größen und Lagen zu vermieten durch die Agentur von

**Georg Göbel, Tammsstraße 7.**

Zugleich empfehle ich mich zur **Verpackung und Versendung** aller Gegenstände, sowie zur **Geschäftsvermittlung** zwischen In- und Ausländer. **B. O. 1887**

In **Kalk**, einem bedeutenden Fabrik- und Vergnügungs-Orte bei Deutz und Mülheim, ist ein an der Hauptstraße vor wenig Jahren massiv erbautes

### Haus

nebst Stallung, 1 Morgen großem Garten und Bauplätzen, wegen seiner gesunden angenehmen Lage als herrschaftliche Wohnung wie für jedes Geschäft geeignet. 416

### zu verkaufen

oder mit einem entsprechenden Besitzthum in Wiesbaden zu vertauschen.

Franeo-Offerten unter **J. P. 122** befördert die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.**

Ein weißer **Cachemir-Beduin, Bücher** aus der höheren Lederhülle und ein vierediger **Tisch** sind billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 6.** 1943

Dogheimerstraße 2d werden **Kleider** geschmackvoll und billig angefertigt, ebenso alle Arten **Raschinnähereien** schnellstens besorgt. 1942

**Damenkleider** werden geschmackvoll angefertigt; auch können junge Mädchen das Kleidermachen vortheilhaft erlernen **Weisbergstraße 9** eine Treppe. 1727

Zwei **Bettladen** mit guten Sprungrahmen, eine Waschkommode, zwei Nachttischen und ein Kleidergehäng in Kirschbaumholz sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 1323

Umzugshalber zu verkaufen: Ein **Kaffee-Service**, ein nussb. großer Schreibtisch, ein eichen-polirter Schreibtisch mit zwei Schränkchen, mehrere Bettstellen mit Sprungrahmen, verschiedene H. und gr. Tische, Spiegel, Kommoden, Kleiderhängen, Kleiderstühle, gebr. Teppiche, eine Waschkommode und Waschtische, Vorhanggalerien, Holzstühle und Gartenstühle **Nerostraße 30.** 1233

Ein **Kücher**, 1 1/2 Morgen haltend, ist zu verpachten. Näheres **Webergasse 34.** 1899

**Einquartierung** wird bei vorheriger Bestellung angenommen. Näh. Exped. 1876

# Das Rappenlager von Carl Georg,

**Mauritiusplatz 7,**

empfiehlt **Herren- und Knaben-Rappen** in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen. 1889

**Schwarz-seidene Franzen**, bunt-wollene Franzen und **Angorafransen** in größter Auswahl bei  
1806 **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

**Bibeln** von 24 fr. an bis zu 10 fl., neue Testamente mit Psalmen von 11 fr. an bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt **Ph. Gärtner, Adlerstraße 40.** 1290

Unterzeichneter empfiehlt folgende untenstehende preiswürdige **Weine** en détail:

<b>Erbacher</b> . . . . .	per Flasche fl. —.	24 fr.
<b>Geisenheimer</b> . . . . .	" " " "	36 "
<b>Sohheimer</b> . . . . .	" " " "	1. — "
<b>Medoc (Rothwein)</b> . . . . .	" " " "	48 "

1956 **August Kadesch, Kirchgasse 9a.**

## Oeffentliche Anerkennung.

Bei Husten und Halsbeschwerden, an denen meine Kinder in diesem Herbst litten, ließ ich solche den bekannten **W. H. Zickenheimer'schen Trauben-Brust-Honig** aus der Verkaufsstelle des Herrn **Ludw. Hartwagner** in Passau gebrauchen. Nach Verbrauch von ca. 3 Flaschen brachte dieser Honig eine so **vorzüglich** gute Wirkung hervor, daß meine Kinder alsbald von ihren Beschwerden **vollkommen befreit** worden sind, was mit Dank und Vergnügen der Wahrheit gemäß hiermit bestätigt

313 bei **Passau**, 10. Dez. 1870.

**Josef Pfisterer, Bäckermeister.**

Verkaufsstelle in: **Wiesbaden bei A. Schirg;**

**Mainz bei Dr. W. Strauß;**

355 **Frankfurt bei Apotheker J. B. Lindt.**

## Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern,

sowie die oft gefährlichen Zahnkrämpfe zu beseitigen, sind nur allein im Stande **Gebr. Gehrig's electro-motorische Zahnhalsbänder.**

Der vielen Nachahmungen wegen bitten genau auf **Firma** zu achten.

In **Wiesbaden** acht zu haben bei

75 **W. Vietor, Marktstraße 38.**

## Engl. Buchbinder-Calico

bei **G. Jfand, Weisberggasse 10** in **Frankfurt a. M.**

41 **Täglich frische Eier**, das Viertel 36—38 fr. bei **E. Cahn** aus **Mainz, Schulgasse 5.** 1703

**Zuschneidbretter** für **Schuhmacher** und **Sattler** sind zu haben bei **A. Ochs**, obere **Webergasse 56.** 1782

**Schöner Kopfsalat** zu haben bei **Gärtner Kraft**, verl. **Bleichstraße.** 1604

Ein schöner **Erker** und ein **kupferner Wascheffel** sind zu verkaufen bei **Carl Rossel, Marktstraße 12.** 1783

**Adlerstraße 19** sind 80,000 schöne, harte **Feldbacksteine** zu verkaufen. 1917

## Sargmagazin Bellritzstraße 9.

240

## Höhere Bürgerschule.

Die in der höheren Bürgerschule eingeführten Schulbücher sind sämmtlich gut und dauerhaft gebunden bei uns vorrätzig und bitten wir geneigte Aufträge darauf uns zugehen zu lassen.

Buchhandlung von **Feller & Gecks.**  
(Ecke der Lang- und Webergasse.)

## Höhere Töchterschule.

Unser Schulbücher-Lager ist vollständig mit allen Büchern versehen, welche in der höheren Töchterschule eingeführt sind und bitten wir um Zuwendung geneigter Aufträge.

Buchhandlung von **Feller & Gecks.**  
(Ecke der Lang- und Webergasse.)

## Grosses Schulbücher-Lager.

Unterzeichnete Buchhandlung empfiehlt ihr stets vollständiges Lager von Schulbüchern in dauerhaften Einbänden. Sämmtliche in öffentlichen Schulen, sowie in Privat-Lehranstalten eingeführten Schulbücher sind bei uns vorrätzig; ebenso alle **Hilfs-, Lehr- und Handbücher** des gesammten Unterrichts; ferner alle **Classiker** der alten wie der neuen Literatur in billigen Text- wie in größeren Ausgaben; **Wörterbücher** in allen Sprachen; Vorschriften zum Schönschreiben, Zeichenvorlagen; Schul- und Wandkarten; Atlanten, Globen;

**Kinder- und Jugendschriften für jedes Alter.**

Buchhandlung von **Feller & Gecks.**

(Ecke der Lang- und Webergasse.)

305

## Englisch-deutsches Wein-Depôt.

Provisorisches Bureau: **Große Burgstraße 2a, Wiesbaden.**

**Neue Zusendungen ausgezeichnete ausländischer Weine**

(Sherry, Porto, Malaga, old brouté Marsala, Jamaica-Rum, Cognac, Bordeaux, Champagner etc. etc.), setzen uns in den Stand, dem Publikum Weine anzubieten, welche in so ausgezeichnete Qualität und zu so billigen Preisen hier nie verkauft wurden. Inländische Sorten sind ebenso in bestmöglicher guter Qualität und niedrigen Preisen auf Lager.

**Preis-Courante nebst Proben werden stets verabreicht.**

## Dr. Magdeburg,

homöopathischer Arzt, Friedrichstraße 25.

Sprechstunden von 2-4 Uhr Nachmittags. 11251

## Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; **Reparaturen** werden bestens ausgeführt. **W. & C. Wolf,** Rheinstraße 17 a. 277

Eine auswärtige Deutsche aus achtbarer Familie, in der feineren Kochkunst und im Haushalt erfahren, wünscht sich für die Saison hier zu placieren als Stütze der Hausfrau oder als Gesellschafterin, am liebsten, wo dieselbe Gelegenheit hätte, später mit nach dem Süden zu reisen. Nbh. Rhein-Strasse Nr. 13, 2 Stiegen hoch. 1986

## Offerte.

Ein vierstücker **Coupe**, sowie ein **Glaswagen** mit Verdeck, im besten Zustande, fast neu, stehen billig zu verkaufen. Näheres Franziskanerstraße (Wierjaal) in Mainz im ersten Stod. 174

Wechsel-, Quittungs- und Rechnungs-Formulare, Preis-Courante, Circulare, Etiquetten, Empfehlungskarten, Briefköpfe und andere dergl. geschäftliche Drucksachen fertigt die

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei**

## Tinte.

Alizarin-Schreib- u. Copir-Tinte, Documenten-Tinte, Dresdner weissenblauschwarze Copir-, Stahlfeder- u. Archiv-Tinte, Salontinte (lila), Gallus-Tinte empfiehlt

**C. Koch,** Hoflieferant,  
15 Metzgergasse 15.

## In meinem Holzgeschäfte Emserstraße 3

sind starke eichene Kellerlager, Gartengeländerpfosten, eine Parthie 4' lange Fußboden und einige hundert sehr trodene Spaldbretter billig zu haben; eichene Fußbodenlager von 4 kr. an per Fuß und alle anderen Hölzer zu herabgesetzten Preisen.

1941 **A. Dochnahl.**

**Einquartierung** wird angenommen Michelsberg 7. 1941

## Schulbücher-Lager, Wörterbücher, Atlanten.

Verzeichnisse gratis. 429

### Rodrian & Röhr,

vorm. L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung.

## Schulbücher.

Alle in den hiesigen Gymnasien, sowie den übrigen Schulen und Instituten eingeführten Bücher sind bei uns vorrätzig.

**Wilhelm Roth's  
Kunst- & Buchhandlung,**  
untere Webergasse im Sadhaus zum Stern. 116

## Kreis'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Knaben.

Bahnhofstraße 5.

Anfang des Sommersemesters Montag den 24. April. 541

## Local-Dampfboot Adolf.

<b>Abfahrt in Diebrich:</b>	<b>Abfahrt in Mainz:</b>
7, 9, 11 Uhr Vormittags,	8, 10, 12 Uhr Vormittags,
1, 3, 5 " Nachmittags,	2, 4, 6 " Nachmittags,
Dienstags und Freitags 6 Uhr Morgens.	Dienstags und Freitags 6 1/2 Uhr Morgens.

Diebrich, im April 1871.

Der Elgenthümer.

## Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Taunusstraße 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Stiehl** aus Birstadt entgegen. 1578

## Leçons de français

chez elle et en ville par **Mlle. M. Florian, Webergasse 38.** 1541

## Frankfurter Pferdemarktsloose

à 1 Thlr. zu haben bei **W. Speth, Langg. 27.**

Bücher der höheren Bürgerschule, Markt- und Elementar-  
schule sind zu verkaufen Ellenbogengasse 10. 1753

## Saalbau Nerothal.

Localitäten für geschlossene Gesellschaften und Vereine, schön eingerichtete **Regelbahn, Restaurationszimmer, ausgezeichnete Weine** von 12 fr. an per Schoppen und höher, vorzügliches Glas **Bier** à 4 fr., sowie **gute Restauration.** 180  
Hochachtungsvoll **Chr. Hebing.**

## Restauration Weins.

Von 6 Uhr an nehme 1974

### frisches Straßburger Bier

in Zapf. Dasselbe ist stets in Flaschen à 18 fr. vorrätzig.

## Zum Storchneft.

Heute Montag den 24. April:

## National-Concert

der Gesellschaft **Rühle und Gasser** (2 Damen und 3 Herren).  
Anfang 8 Uhr. 1866

## A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

empfehlte sein (Bergmann'sches)

## Thee-Lager. 275



## Niederlage

bei 356

## A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Aechten französischen **Rotwein** von Ebray freres in Mainz und Lyon. Depot für Wiesbaden und Umgegend bei

14132 **H. Külpp, große Burgstraße 8.**

**Petroleum**, wasserhell, per Maas 30 fr.

**Rüböl** per Schoppen 18 "

**Lampendöl** per " 19 "

**Erbsen, Bohnen, Linsen** zu den billigsten Preisen empfiehlt

**Joh. Dillmann,**

1922 Ecke der Rhein- u. Schwalbacherstraße.

## Orangen

(süße, vollsaftige Frucht)

empfehlte **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.**

Wein **Cabinet zum Gaarschneiden** und **Rasiren** empfehle einem geehrten Publikum.

**M. Schembs, Bader und Chirurg,**  
1967 Kirchhofsgasse 5, vis-à-vis der Expedition des Tagblatts.

**Bücher** für verschiedene Schulen werden billig verkauft **Adelshaidstraße 5 im 2. Stod.** 1929

Feinste **Gothaer Cereelatwurst**,  
 prima Schmelzbutter,  
**Wiener Flaschen-Bier** per Flasche 10 kr.  
 empfiehlt **Joh. Dillmann**,  
 1923 Ecke der Rhein- u. Schwalbacherstraße.

## Lilionesse.

(Eau de Lys.)

Unübertroffenes aromatisches Waschwasser, durch dessen Anwendung die Haut nicht allein **weich, weiß** und **geschmeidig** gemacht und ihr eine jugendliche Frische verliehen wird, sondern auch alle Hautunreinigkeiten, als **Sommerprossen, Sonnenbrand, Kupferröthe, Finnen** etc., leicht und zuverlässig entfernt werden.  
 Preis à Flasche 20 Sgr. und 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr. bei **Otto Klingelhöfer**, Colonialwaarenhandlung, Marktpl. 12, Wiesbaden. 268

## Möbel zu verkaufen

**Nerostrasse 16 Parterre:**

Einige Garnituren Polstermöbel, sowie einzelne Sopha's, Kaunige, Schreibkommoden, Schreibtische, Bücher-, Silber- und Kleiderchränke, Kommoden, Tische, Spiegel, Betten, Rohr- und Strohhühle, letztere per Stück 1 fl. 48 kr. 1893

Ein **Gartentisch** nebst Bank und eine Siebstanne zu verkaufen Helenenstrasse 15. 1919

Nerostrasse 27 ist ein **Kanape** und eine **Bettstelle** zu verkaufen. 1926

Bei meiner **Abreise nach Amerika** sage allen meinen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebewohl. 1969

**Moritz Bourbonus.**

Ein **Handtuch** gefunden. Abzuholen Michelsberg 8. 1970

**Verloren.** Ein schwarzemalirtes Medaillon ist vom Taunushotel bis ins Theater verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Taunushotel abzugeben. 1858

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Friedrichstraße 32 im Hinterhaus. 1242

Eine geübte Weißzeugnäherin gesucht. Näh. Expedition. 1892

Weißzeugnäherinnen, welche geübt sind im Anfertigen von Herrenhemden, finden dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 1696

Ein starkes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Helenenstrasse 6 im dritten Stock. 1944

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näheres Expedition. 1968

Ein Mädchen sucht Monatsdienst. Näh. Welltrichstraße 4. 1973

Ein junges Mädchen sucht Nachmittags ein Kind auszutragen oder sonstige leichte Arbeit. Näheres Röderstraße 35. 1928

### Stellen-Suche.

Eine Kammerjungfer, welche mehrere Sprachen spricht, sucht eine Stelle als Kammerfrau oder zu Kindern, am liebsten bei Franzosen. Dieselbe würde auch mit auf Reisen gehen. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock. 1979

Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, womöglich ein solches, welches noch nicht hier gedient hat, wird gesucht. N. Exp. 1136

Eine perfekte, solide Köchin wird in ein Hotel gesucht. Näh. bei der Expedition d. Bl. 1761

Ein Küchenmädchen findet Stelle Schillerplatz 1. 1346

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder- mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Es wird zum 1. Juni ein anständiges Hausmädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, gesucht Bierstädterstraße 4. 1689

Ein Mädchen, welches sowohl im Kleidermachen als auch auf der Maschine geübt ist, sucht auf 1. Mai in gleicher Branche eine Stelle Näh. Schachtstraße 19 Parterre. 1784

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen perfekt versteht, auch auf Maschinen nähen kann, sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 1780

Rheinstraße 36 wird ein starkes Mädchen, das Haus- und Felzarbeit versteht, gesucht. 1778

Eine ganz perfekte Köchin wird in eine feine Restauration gesucht. Näheres Expedition. 1861

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle. Näheres Saalgasse 10 eine Stiege hoch. 1871

Gesucht zwei Zimmer- und ein Küchenmädchen mit guten Zeugnissen. Näheres Expedition. 1678

Ein tüchtiges Mädchen wird sogleich zur Aushilfe gesucht im Hotel Broussin, Taunusstraße 6. 1901

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten in einem Gast- oder Badhaus. Näh. Goldgasse 4 im dritten Stock links. 1881

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle als Mädchen allein. Näheres Expedition. 1891

Ein zuverlässiges, erfahrenes Hausmädchen wird auf gleich oder 1. Mai gesucht Rheinstraße 20. 1918

Ein braves Zimmermädchen sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näheres bei Herrn Pfeifer, Kirchgasse 31 im Laden. 1908

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres in der Expedition. 1931

Kleine Burgstraße 10 wird ein braves Mädchen gesucht. 1921

Ein zuverlässiges, braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird auf 1. Mai gesucht. Näheres Helenenstrasse 20 Parterre. 1901

Ein braves Dienstmädchen auf gleich gesucht Mauergasse 1 im zweiten Stock. 1963

Ein gesektes, braves Mädchen gesucht Langgasse 38 im mittleren Laden. 1961

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle in einem Hotel oder in einer feinen Restauration. Näh. Exp. 1941

Eine sehr empfehlende Haushälterin und ein Badmeister suchen Stellen durch H. Sadony, Kirchgasse 20. 1963

Eine reinliche Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, gesucht Frankfurterstraße 15. 1888

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie in Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht auf 1. Mai bei einer feinen Herrschaft eine Stelle. Näheres zu erfragen Dranienstraße 1 Bel-Etage. 1911

Ein Dienstmädchen gesucht Rheinstraße 31 Parterre. 1915

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht auf des 1. Mai bei einer feinen Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Adlerstraße 10. 1915

Eine gesunde Schenkamme, welche 3 bis 7 Monate gestillt hat, wird gesucht. Näheres Expedition. 1901

Es wird ein zuverlässiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, Rheinstraße 22, Bel-Etage gesucht. Nur solche, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich in den Vormittagsstunden melden. 1971

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie alle Hausarbeiten versteht und auch Fremdenbedienung übernimmt, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein und kann gleich eintreten. Näh. Louisestraße 23, Seitenbau, 3. Stock. 1908

Ein braver Lehrling ges. von Franz Alff, Sattler. 15095  
 Untere Webergasse 22 kann ein braver Junge in die Lehre  
 bei **H. Haas, Schneidermeister.** 32  
 Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806  
 Ein kräftiger Junge kann in die Lehre treten bei  
**Tapezirer Salts.** 766  
 Ein Schreinerlehrling wird gesucht Lehrstraße 10. 1085  
 Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacher-  
 gasse 43. 13925  
 Ein Wochenschneider gesucht Mauergasse 11. 1264  
 Ein Schreinerlehrling wird gesucht Ellenbogengasse 6. 1429  
 Ein Lehrling kann bei mir eintreten.  
**L. Plagge, Korbmacher, Mühlgasse 1.** 1652

**Für Schneider.**

Gute Gehülften für Groß- und Kleinarbeit, sowie ein Tag-  
 schneider gesucht. Letzterer per Woche 9 fl. und höher. Näheres  
 bei Herrn **Wilh. Jung, kleine Schwalbacherstraße 5.** 1694

**Jungen und Mädchen**

finden Beschäftigung Emsierstraße 33. 13282  
 Ein Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. **N. Cap.** 1796  
**Schlosser Beer, Saalgasse 34,** sucht einen Lehrling. 1798  
 Ein braver Junge gesucht bei **Photograph**  
**Schipper, Geisbergstraße 1.** 1797  
 Ein Schreinerlehrling gesucht **Friedrichstraße 28.** 1801

**Lüchtige Lackirergehülften**

finden Beschäftigung bei **Franz Schramm,**  
**Schwalbacherstraße 43.** 1852  
 Ein solider Hausbursche wird für ein Hotel gesucht. Näheres  
 bei der Expedition d. Bl. 1761  
 Ein Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei  
**Franz Schmidt, Marktstraße 11.** 1560  
 Ein wohlproportionierter Junge kann das Lackirergeschäft erlernen  
**Schwalbacherstraße 31.** 15931  
 Ein in der Stuccaturarbeit gewandter Weißbinder kann Sommer  
 und Winter gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung finden bei  
**H. Barth, Goldnebrunnengasse 10 in Mainz.** 1602  
 Ein Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei  
**R. Sauer, Nerostraße 11.** 1114  
 Einen Lehrling sucht **F. Alsbach, Bergolder.** 1895  
 Ein auch zwei Schlossergesellen gesucht **Geisbergstraße 14.** 1955  
 Schneider werden gesucht in oder außer dem Hause. Näh.  
**Nöderstraße 33.** 1961

Ein erfahrener hiesiger Kaufmann, der über  
 freie Zeit am Tage zu verfügen hat, sucht Be-  
 schäftigung in allen schriftlichen Arbeiten. Näh.  
 in der Expedition d. Bl. 1804

Ein junger, kräftiger Mann, 35 Jahre alt, welcher 13 Jahre  
 lang als Küfer in einem Wein- und Spirituosen-Geschäft thätig  
 war und mit der Pflege der in- und ausländischen Weine voll-  
 ständig vertraut, auch in der Buchhaltung und den schriftlichen  
 Comptoir-Arbeiten bewandert ist, sucht in einem Hotel oder  
 Weingeschäfte auf 1. oder 15. Mai eine anderweite Stellung.  
 Gefällige Offerten unter **J. M. No. 15** befördert die Expedition  
 dieses Blattes. 1913

Ein Kutscher, Dienstmädchen, Chefs, sowie ein Mädchen, welches  
 das Kochen zu erlernen wünscht, gesucht durch **H. Sadony,**  
**Kirchgasse 20.** 1952  
 Ein ordentlicher Hausbursche sucht zum sofortigen Eintritt  
 eine Stelle. Näheres zu erfragen bei Herrn **Pfeifer, Kirch-**  
**gasse 31 im Laden.** 1939

Zwei Damen suchen auf den 1. Juli zu miethen: Eine freund-  
 liche, abgeschlossene Wohnung von drei geräumigen Zimmern,  
 Küche und Zugehör im 1. Stock und nicht in den äußeren Straßen.  
**Näheres Nerostraße 30.** 1755  
 Ein kleines, unmöblirtes Landhaus oder eine Wohnung von  
 6-7 Zimmern und Zugehör, womöglich auf einer Anhöhe, für  
 eine stille Familie ohne Kinder zu miethen gesucht. Näheres in  
 der Expedition d. Bl. 1908

**Adlerstraße 8** ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1834  
**Adlerstraße 11** ist eine kleine, freundliche Wohnung auf den  
 1. Juni zu vermieten. 1936  
**Adolphsallee 3** ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264  
**Gr. Burgstraße 7** ebener Erde ist ein möblirtes Zimmer zu  
 vermieten. 1963  
**Ellenbogengasse 6** ist ein Logis im Vorderhaus an eine  
 stille Familie auf den 1. Juli zu vermieten. 1430  
**Faulbrunnenstraße 8** eine Stiege hoch sind ein oder zwei  
 möblirte Zimmer zu vermieten. 1978  
**Faulbrunnenstraße 9** zwei St. h. sind 2 möbl. Zimmer  
 auf 1. Mai zu vermieten. 1637  
**Faulbrunnenstraße 11** in dem neuerbauten Hause ist der  
 dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche  
 und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275  
**Geisbergstraße 14** ist auf 1. Mai oder später eine kleine  
 Wohnung zu vermieten. 1945  
**Helenenstraße 15** ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326  
**Hellmundstraße 23,** zunächst der Wellrißstraße, sind 2 schöne,  
 abgeschlossene Wohnungen sofort zu vermieten. 21  
**Kirchgasse 13, 2 Tr.,** ist ein elegant möblirtes Vorderzimmer  
 preiswürdig zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. 1624  
**Kirchgasse 25, 3. Stock,** eine möbl. Mansarde zu verm. 1811  
**Kirchhofgasse 5** ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 1966  
**Langgasse 16** sind 3-4 fein möblirte Zimmer einzeln oder  
 zusammen billig zu vermieten. 1663  
**Louisenstraße 35** möblirte Zimmer zu vermieten. 696  
**Mainzerstraße 4** ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen,  
 möblirt, auf 1. April zu vermieten. 14158  
**Platterstraße 1** ist der untere Stock von 5 Zimmern, einer  
 Küche nebst Zugehör sofort ganz oder getheilt zu vermieten.  
 Näh. bei **Haberstock, Michelsberg 18.** 1916  
**Platterstraße 9** ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage  
 mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes  
 und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen  
 werden. 10823  
**Rheinstraße 13** sind vier elegant möblirte Zimmer Parterre  
 mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. 1843  
**Rheinstraße 13** ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend  
 aus Salon, 6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sofort  
 ganz oder getheilt zu vermieten. 1849  
**Rheinstraße 31** ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1793  
**Röderstraße 26** ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 810  
**Römerberg 34** ist eine schöne Mansarde mit Bett sofort billig  
 zu vermieten. Auch ist daselbst ein schwarzer **Tuchrock** billig  
 zu verkaufen. 1937

**Schützenhofstraße 2** ist eine elegante Woh-  
 nung von 4 Zimmern, Küche und allen Be-  
 quemlichkeiten auf gleich zu vermieten. 1882

**Spiegelgasse 6** ist eine freundliche Parterre-Wohnung nach  
 der Straße und ein freundlich möblirtes Mansard-Zimmer nach  
 der Straße zu vermieten. 1912  
**Steingasse 13** Parterre ein möblirtes Zimmer zu verm. 746  
**Wellrißstraße 17a** ist ein schön möblirter Salon mit Schlaf-  
 zimmer zu vermieten. 1087  
 Eine schöne, heizbare Mansarde ist ohne Möbel zu vermieten.  
 Näheres Expedition. 1208

**Zwei** ineinandergehende möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln, mit oder ohne Kost, zu vermieten.  
 Carl Jäger, Langgasse 16. 220  
 Zu dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 1503f  
 Ein in der besten Lage gelegenes Privathotel ist sogleich mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Expedition. 1933  
 Zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sofort an stille Leute zu vermieten. Näh. verlängerte Moritzstraße 26 im Hinterhause dritter Stod. 1954

**Zu vermieten**

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6-7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden z., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Eigarrenladen. 15405

**Eine freundliche Wohnung**

von 4-6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitgenuss eines großen Gartens ist sofort zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Ebray, Emserstraße 1, oder bei Herrn Kälpp, große Burgstraße 9. 1292  
 Ein kleine, gesunde Wohnung ist Kerothal 1a zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 1964  
 Die Villa v. Pöhl, Bierstädterstraße 13, ist möbliert auf 1. Juni o. zu vermieten. Näheres Expedition. 1885  
 Die Villa v. Biemiedy, Gartenstraße 12, ist möbliert zu vermieten. Näheres Expedition. 1884  
 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1-2 Kammern, Küche z., auf 1. April zu vermieten. H. L. Freitag. 14356  
 Eine freundliche Mansardwohnung (hohe, gerade Zimmer), bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu dem Preise von 160 fl. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Expedition. 426  
 Eine Dame kann bei einer gebildeten Familie ein freundliches, möbliertes Zimmer mit Beköstigung und Bedienung per Monat für 20 Thlr. erhalten. Näh. Exped. 1794  
 Zwei Zimmer mit Küche und Holzstall in Mitte der Stadt sind auf gleich oder 1. Mai zu vermieten. Näh. Exped. 1709  
 Drei bis vier möblierte Zimmer in nächster Nähe des Curhauses sind monat- oder jahrweise zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 1689  
 Ein möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu verm. Näh. Exp. 1896  
 Soden. Pensionsaufnahme einer älteren oder jungen Dame in einem guten und gefelligen Hause zu 20 Thaler monatlich. Näheres Expedition. 1139  
 Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993  
 Kirchgasse 22 ist ein Keller zu vermieten. 1842  
 Ein Gymnasiast kann bei einer stillen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Rheinstraße 13 drei Stiegen hoch. 449  
 Schüler, welche die höheren Bildungsanstalten besuchen, können Kost und Logis bei einer stillen Familie erhalten. Näheres in der Exped. 1536  
 Ein Arbeiter kann Logis erhalten Kirchgasse 25, Hinterh. 1816  
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Hochstätte 3. 1891  
 Kl. Schwalbacherstraße 1 können Arbeiter Logis erhalten. 1914  
 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Saalgasse 4. 1972  
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Helenenstraße 15, Hinterhaus im Dachlogis. 1950  
 Ellenbogengasse 9 zwei Stiegen hoch können 2 reinliche Arbeiter Logis erhalten. 1800

**Dankfagung.**

Wir sagen hiermit allen Denen, die uns bei dem so schweren Verluste unserer beiden lieben Kinder ihre Theilnahme bewiesen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere meinen Freunden des Gesangsvereins „Neue Concordia“, unsern wärmsten Dank.

Moritz Jgen.  
 Marie Jgen.

1920

Frankfurt, 20. April. Stadtlotterie 6. Klasse. 1000 fl. auf No. 1739 11173, 23167, 21930, 6593, 3915, 300 fl. auf 1004, 5046, 2269, 448 12596, 14632, 17736, 16871.

Repertoire des Königl. Theaters vom 25. bis 30. April.  
 Dienstag den 25.: Das Nachtlager von Granada. Mittwoch den 26. Ein Passant; Die Kaffeesiederin; Zehn Mädchen und kein Mann.  
 Freitag den 28.: Der Wasserträger. Samstag den 29.: Don Carlos.  
 Sonntag den 30.: Die Afrikanerin.

**Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden**

1871.	20. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Stat.)	328.83	329.47	329.54	329.88	329.88
Thermometer (Reaumur)	+7.2	+9.2	+7.6	+8.00	+8.00
Luftspannung (Bar. Lu.)	2.43	2.75	2.64	2.60	2.60
Relative Feuchtigk. (Bruc.)	64.6	61.8	67.7	64.70	
Windrichtung	S.W.	W.	S.W.		
Regenmenge des □' in par. Cubit.		3.0			

\*) Die Barometereangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

**Tages-Kalender.**

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwachs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.  
 Heute Montag den 24. April.  
 Elementarschule auf dem Michelberg. Beginn des neuen Schuljahres Vormittags 7 Uhr für die Knaben, um 9 Uhr für die Mädchen.  
 Höhere Mädchenschule. Vormittags 8 Uhr: Aufnahme, resp. Annahmeprobirung.  
 Mittelschule in der Lehrstraße. Beginn des Sommersemesters Vormittags 8 Uhr für die Knaben, um 10 Uhr für die Mädchen.  
 Mittelschule auf dem Markt. Beginn des Sommersemesters Vormittags 8 Uhr für die Knaben, um 10 Uhr für die Mädchen.  
 Kreisliche Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Knaben. Vormittags: Beginn des Sommersemesters.  
 Lehr- und Erziehungs-Anstalt von Ernestine Frihe. Vormittags 9 Uhr: Beginn des Sommerhalbjahres.  
 Pensionat und höhere Mädchenschule von G. & M. Schnab. Vormittags 9 Uhr: Beginn des Sommersemesters.  
 Höheres Mädchenschule-Institut von Cl. Wirkfeld. Vormittags 9 Uhr: Beginn des Sommersemesters.  
 Spielische Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen. Vormittags 9 Uhr: Beginn des Sommersemesters.  
 Jraclitischer Frauenverein. Nachmittags 3 Uhr: Generalversammlung in der „Stadt Coblenz“, Rühlgasse.  
 Kuriaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: Conto-Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Uebungs-schießen.  
 Schützen-Verein. Nachmittags: Schießübung.  
 Nassauische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.  
 Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.  
 Lahnbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.30. 12.5. 2.30. 4.10. 6.35. 7.55 (bis Mainz). 8.55.  
 Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1.7. 3.15. 5.12. 7.20 (bis Mainz). 7.55. 10.40. \*Schnellzüge. +Anschluss nach und von Coblenz.

Frankfurt, 21. April 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuss. Cassencheine	1 fl. 45 - 45 1/2 fr.	Amsterdam	100 b.
Fried. d'or	9 58 - 59	Berlin	105 1/2 b.
Rhoden (doppelt)	9 46 - 48	Wien	105 b.
Doll. 10 fl. Stücke	9 55 - 57	Hamburg	82 1/2 b.
Dulaten	5 36 - 38	Leipzig	104 1/2 b.
20 Franc. Stücke	9 26 - 27	London	119 1/2 1/2 b.
Souverains	11 55 - 57	Paris	94 1/2 fl.
Imperial	9 46 - 48	Wien	94 1/2 b.
Dollars in Gold	2 27 1/2 - 28 1/2	Disconto	8 1/2 %

## Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 25. April c. Morgens 9 Uhr läßt Frau Justizrath Göbcke, Dohheimerstraße 18, Wegzugs halber allerlei Mobilien, als: Stühle, Kommoden, Sopha's, Spiegel und insbesondere zwei elegante Spieltische in Nußbaumholz, ferner Bettwerk, Hausgeräthe- und Jagdgeräthschaften, worunter eine fast neue Doppelstunte zc., gegen gleich baare Zahlung versteigern.  
Wiesbaden, den 12. April 1871. 1108

## Schützenverein.

Sonntag den 16. April begannen die **Schießübungen**. Die Mitglieder des Vereins zahlen an den Sonntagen und Montagen Nachmittags auf den Rehrscheiben keine Zeigergebühr, Nichtmitglieder zahlen per Büchse den halben Tag zwölf Kreuzer. Auf den Jagdstand zahlen sämtliche Schützen per Mann den halben Tag achtzehn Kreuzer Zeigergebühr.

Der Vorstand.

## Männer-Gesangverein Concordia.

Dienstag den 25. d. M. Abends präcis 9 Uhr:

**Probe**  
im Saalbau Schirmer.

Der Vorstand.

## Israelit. Frauen-Verein

zum Beistande sterbender Frauen.

**Generalversammlung** heute Montag Nachmittags 3 Uhr in der „Stadt Coblenz“, Mühlgasse.

Die Listen zur Einzeichnung neu eintretender Mitglieder liegen zur genannten Stunde daselbst offen, sowie stets bei Frau Harzheim, Langgasse, Frau Rosenthal, Neugasse, und Frau Kahn, Kirchgasse 4.  
Der Vorstand. 1529

## Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an den Turnverein zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben bis zum 25. d. Mts. bei dem Vorsitzenden, Hrn. S. Löw, Hirschgraben Nr. 14, einzureichen.

Der Vorstand.

Durch Herrn Geh. Reg.-Rath Firnhaber sind wir benachrichtigt worden, daß der Vorstand des Dilettanten-Vereins beschlossen habe, aus dem Ertragnisse seines am 1. l. Mts. gegebenen Concertes den Betrag von 40 fl. der Kleinkinder Bewahranstalt dahier zuzuwenden.

Wir erlauben uns Namens dieser Anstalt unseren Dank für diese freundliche Gabe hiermit öffentlich auszusprechen.

Wiesbaden, den 21. April 1871. 68

Der Vorstand der Kleinkinderbewahranstalt.

Von verehrlichem Vorstand des Dilettanten-Vereins dahier aus dem Ertrage des am 1. d. Mts. gegebenen Concertes fünfzig Gulden als Geschenk für das **Paulinenkist** erhalten zu haben, bescheinigt mit bestem Danke

Der Vorstand.

Ein noch fast neues **Kinderwägelchen** ist billig zu verkaufen Helenenstraße 20, Hinterhaus 2. Stod. 1911

## Norddeutsche Lebens-Versicherungs-Bank auf Gegenseitigkeit.

Hiermit bringen zur gef. Nachricht, daß wir mit Heutigem unseren Hauptagenten

Herrn **Dr. Aug. Petsch** in Wiesbaden zum **General-Agenten** für die Provinz Nassau ernannt haben.

**Nordd. Lebens-Versicherungs-Bank a. G.**

Subdirection Frankfurt a. M.:

**Wilh. Schumacher.**

Höflichst bezugnehmend auf obige Annonce empfehle ich zu Abschließen von

**Lebens-, Renten- & Aussteuer-Versicherungen** aller Art.

**Billige Prämien**, durch die vollen Dividenden noch bedeutend ermäßigt. **Keine Erhöhung der Prämien**, selbst bei nicht normal gefunden Personen.

Prospecte und Antragsformulare, sowie jede beliebige Auskunft ertheilt sowohl der Unterzeichnete wie auch alle Agenten der Bank.

Bewerbungen um Special- und Haupt-Agenturen, wofür besonders günstige Bedingungen gestellt werden, werden noch entgegen genommen.

Der General-Agent:

**Dr. Aug. Petsch,**

1907

Bureau: Wiesbaden, Elisabethenstraße Nr. 27.

## Fröbel'scher Kindergarten,

Schillerplatz 4.

Aufnahme von Knaben und Mädchen im Alter von 3—6 Jahren täglich. Die jetzt neu Eintretenden zahlen erst vom 1. l. M. an. Nähere Auskunft im Locale der Anstalt.

1906

**Dr. August Petsch.**

## Ungar. Spelzengries und

Spelzenvorriß

empfehl

**J. C. Kelper, Michelsberg 6.** 1925

Prima **Melis** im Brod per Pfd. 18 kr.,  
feinste **Raffinade** im " " " 18½ kr.,  
**Kaffee**, fein blauer Ceylon " " 32 "

empfehl

**Joh. Dillmann,**

1921

Ecke der Rhein- u. Schwalbacherstraße.

## Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.

sowie **Kalbfleisch** per Pfund 14 kr.

1903

bei **M. Marx, Kirchofsgasse 3.**

**Belzwaaren zur Aufbewahrung** übernimmt unter Garantie gegen Feuersgefahr und Mottenfraß

**Adam Gilberg, Kürschner,**

552

Langgasse 5.

Eine große Parthie verputzter **Stroh Hüte** von 24 kr. an für Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Lackschuhe und Stiefeln sowie baumwollene Regenschirme werden billigt ausverkauft bei

**G. Bach & Cie., Neugasse 11.** 15201

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission  
taxirt und geprüft sämtliche  
Gegenstände.

# Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-  
lungen werden prompt aus-  
geführt.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc. 98

## Bettwaaren-Lager.

**Complete Betten**, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc.**, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

**Bettfedern, Flaumen und Rosshaare** sind stets in guter und reiner Waare vorrätzig.  
**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

500 Stück gestickte **Negligé-Hauben** von 30 bis 36 fr., sowie eine große Partie **Nacht-Hauben** in Batist und Piqué von 24 bis 30 fr. habe soeben erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

**J. B. Mayer,**

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Franz.

1927

## Aufgepasst und gelesen!

Da jetzt erst die noch zu erwartenden Waaren eingetroffen sind, so sollen dieselben, um gänzlich damit zu räumen, noch zu weit herabgesetzteren Preisen ausverkauft werden.

In Folge des Krieges sind mir von mehreren Fabrikanten große Partien **Leinen-Waaren**, um schnelligst zu Geld zu machen, übertragen worden. Es sollen deshalb am hiesigen Plage 50 Rippen binnen 8 Tagen ausverkauft werden mit 30 pCt. unter dem Werth.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmass abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, dielesfelder und russischen Hanseinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu **feinen** Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu **Bettwäsche** und **Arbeitshemden** eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thaler 25 Sgr.; große **Tischtücher** ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück; **Taschentücher** das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Einsatzbrüste, Handtücher das Duzend 1 Thlr. 20 Sgr.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück **holländische** Leinen, die sich besonders für **Damenhemden** eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische **Hausmacher**-Leinen à Stück 8 1/2 Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einsatzbrüste zu Spottpreisen.

Große Partien Bettdecken und Gardinen, Bettdecken, die früher 3 Thlr. gekostet, jetzt für 1 Thlr. 20 Sgr.; breite ausgebogte Gardinen, 10 Ellen für nur 1 Thlr.

### 500 Duzend

rein leinene Kindertaschentücher das halbe Duzend für nur 10 Sgr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Der Verkauf befindet sich **Goldgasse 7** und dauert nur 8 Tage.

Uebernehmer **Lesser.**

1256

bis zu  
gele  
1084  
roth,  
auch  
zum  
B.  
Kind  
113  
mit  
Som  
em  
Dan  
außer  
im  
Gir  
ober  
verlan

Mein Geschäftslocal und Wohnung befinden sich jetzt in meinem neuerbauten Hause

## Langgasse No. 6.

Wiesbaden, 1. April 1871.

**H. Schlachter.**

Mein Bureau befindet sich von heute an

## Mengasse 20 Parterre

und halte ich mich dem geehrten Publikum in Kauf und Verkauf von Immobilien, Vermietungen, sowie Kapitalanlagen zc. bestens empfohlen.

**Jos. Jmand,**

Agentur und Commissionsgeschäft.

## Geschäftsaufgabe.

Aus obigem Grunde verlaufe meine sämtlichen Vorräthe, als: Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Stühle, Koffer, Bettwerk, Matratzen, Strohhüte zc. Ich werde solche Preise machen, daß Concurrenz unmöglich ist.

**Joh. Haberstock,** Michelsberg 18. 15890

## Gänzlicher Ausverkauf.

Der Ausverkauf meiner **Schuhwaaren** dauert nur noch bis zum 24. d. Mts. und verlaufe deshalb sämtliche Artikel zu den billigsten Preisen. Auch mache ich auf eine Auswahl ausgelegter Herren- und Damenstiefeln aufmerksam.

**J. Schmitt Wwe.,** Webergasse 18. 1084

Das Neueste in **Wästel- und Strickbaumwolle**, weiß, roth, blau, gereift, getupft und melirt, sowie ächt engl. Merino, auch eine frische Sendung Limburger Rockwolle, Wolle und Watte zum Füttern in Röcken und Decken angekommen billigt bei

**F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Beinlängen, weiß und bunt gereift, für Herrn, Damen und Kinder sind ebenfalls in frischer Sendung angekommen. 426

**Strohhüte** werden gewaschen, gefärbt und faconnirt bei

**Chr. Jstel,** Langgasse 15. 113

## Dänische Handschuhe

mit 2 Knöpfen zu 48 kr., Glace-Handschuhe, hellfarbig, sowie Sommer-Handschuhe in größter Auswahl bei

**G. Wallenfels,** Langgasse 33. 1583

## Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehlte **Carl Jäger,** Langgasse 16. 221

Eine perfekte Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von **Damenkleidern** und Costümes nach neuester Façon in und außer dem Hause. Näh. bei Madame **Hammes,** Langgasse 23 im Hinterhause eine Treppe hoch. 1702

Ein noch gut erhaltener **Dampfkessel**, für Badhausbesitzer oder auch zu jedem anderen Betriebe sich eignend, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 1688

Marktplatz **Carl Rossel,** Marktplatz 12, 12,

empfehlte **englische Milchflaschen** für Kinder, gute Qualität, mit Schlauchsauger (complet) für 18 kr., sowie alle in das Krankensach einschlagende Artikel zum billigsten Preise. 1480

## Dürres Buchenscheitholz

ganz und feingemacht zu haben bei

**A. Brandscheid,** Mühlgasse 4, 887

**Ruhrkohlen** erster Qualität, sehr starkreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei

**August Koch,** Oranienstraße 16. 15696

## Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus,** Emserstraße 13a. 12978

## Die Mosbach-Biebricher

### Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlte sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 1049

1 Faß zu 36 kr., 2 Faß à 24 kr.

3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "

6 und mehr Faß à 10 kr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn **J. H. Daum,** Heleneustraße 16, entgegengenommen.

## Laden-Einrichtung:

1 Glaschrank mit Untersatz,

2 Reale mit Schubladen und Gefachen,

3 Tischen mit Schubladen,

2 Pulte

sind unzugänglich billig zu verkaufen. Näh. Exped. 1588

## Mühlgasse 11.

An- und Verkauf von Kleidern, Wasche, Möbeln zc.

**S. Sulzberger.** 1521

Eine **Herdplatte** mit Zugehör, Bratofen und Schiff, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 509

Ein gefüllter **Eiskeller** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei D. Weil. 1499

Mehrere gut gebrannte **Backsteinmeller** sind zu verkaufen Dohheimerstraße 17. 527

An der Gasfabrik werden harte und rothgebrannte **Backsteine** und Möppelchen abgegeben. 1832

Ein **Gehaus** im neuen Stadttheil ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Expedition. 1320

Ein rentables **Geschäftshaus**, Mitte der Stadt, in welchem seither eine Specerei- und Delicatessenhandlung mit gutem Erfolg betrieben wurde, welches sich aber sehr gut zu einer Wirthschaft eignet, ist zu verkaufen durch die Agentur von **Georg Göbel,** Taunusstraße 7. 1886

Eine **Villa** mit schöner und schattiger Umgebung nebst kleiner Landwirthschaft wird in hiesiger Gegend zu kaufen gesucht. Gest. Franco-Offerten mit genauer Angabe des Preises werden unter P. Q. poste restante Wiesbaden erbeten. 1811

**Haus** mit Garten wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 1329

Langgasse 14 im 3. Stock sind 12 gebrauchte **Strohstühle** zu verkaufen. 1791

Rirchgasse 22 Parterre steht ein **Küchenschrank** zu verkaufen. 1843

# Hotel Dasch, Wilhelmstrasse

Nro. 9.

Von heute an: **ächtres Erlanger Lagerbier, feines Wiener Bier, Englisch Ale etc., Porter.** 1870

## Restauration Thomä,

untere Kirchhofsgasse,

empfiehlt ein vorzügliches Glas Bier aus der Marx'schen Brauerei zu 4 kr., in Versendungen frei ins Haus die Flasche zu 7 kr., ebenso gute und reine Weine, weißen zu 6, 9 und 12 kr. der halbe Schoppen, Rothwein zu 12 und 15 kr. 1679

## Brauerei zur Burg Nassau.

Vorzügliches Bier im Faß per Maas zu 14 kr. wird ins Haus geliefert.

Bestellungen werden im Gasthaus zum Anker, Neugasse, bei Herrn **Jamin** entgegengenommen. 1230

Petroleum, wasserhell, per Maas 30 kr.,

Lampenöl per Schoppen 19 kr.,

Rüböl per Schoppen 18 kr.,

Raffinade, fst. Qualität, im Brode per Pfd. 18 $\frac{1}{2}$  kr.,

große Linsen per Pfund 7 kr.,

Erbisen, gerollte, per Pfund 7 kr.,

Heringe, fst. holl. Kronbrand, per Stück 2 kr.,

acht ost. Sago (Tapioca) per Pfund 14 kr.

empfiehlt

**Hermann Rühl,**

1868

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

**Raffinade** im Brod per Pfund 17 $\frac{1}{2}$  kr.,  
gemahlen 19

Bohnen per Pfd. 6 kr., Erbsen 5 und 6 kr., geschälte 7 kr.,

Linsen (große) 7 kr., Tapioca, ostind. Sago 15 kr., reines Sa-

latöl per Schoppen 24 kr., Rüböl 18 kr., geläutertes Del 19 kr.

**Stearinlichter** prima, v. Münzing u. Co. pr. Pqt. 24 kr.

2. Sorte 22

sowie alle Colonialwaaren mindestens gleich jeder Concurrenz.

1682

**J. Haub,** Ecke der Häfner- und Mählgasse.

## Butter- und Eier-Lager

en gros et en détail.

1596

**E. Cahn** aus Mainz, Schulgasse 5.

## Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter

Zusicherung reellster und prompter Bedienung

14890

**A. Wahler,** Samenhandlung, Metzgergasse 12.

## Engl. Raygras,

prima Qualität,

per Centner und Pfund billigt zu haben in der Samen- und

Pflanzen-Handlung von

**Hoek & Co.,**

174

Castel und Mainz.

Zwei schöne Landhäuser zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Zur Stadt Strassburg,

Lannusstraße 27.

Unter Bezugnahme auf meine Anzeige, betr. die Uebernahme des obigen Geschäfts von Herrn **G. Berg** Hof, erlaube mir mein Hotel besonders zu empfehlen: Table d'hôte um 1 Uhr, Diner à part, Restauration à la carte, sowie kalte Platten in und außer dem Hause zu jeder Tageszeit; ferner reingehaltene Weine, vorzügliches Flaschenbier, sowie Billard; ebenso möblierte Zimmer zu jeder Zeit.

Durch langjährige Praxis bin ich im Stande, mit einer vorzüglichen Küche dienen zu können und halte mich deshalb unter Zusicherung einer reellen Bedienung angelegentlichst empfohlen. Wiesbaden, den 18. April 1871.

Mit Hochachtung

1332

**Wilhelm Wintermeyer.**

## Bücher's Felsenkeller,

Bierstadterstrasse 17.

Die Eröffnung der Restauration seit 1. April zeige ich hiermit wiederholt ergebenst an.

1771

**Aug. Havemann.**

## Fußbodenlack (geruchlos),

in verschiedenen Farben, welcher sofort trocknet, **Del**farben und **Del**firniz (gelochtes Leinöl), für Fußbodenanstrich eigens präparirt, **Schellack**, stärksten **Weingeist**, reines **Bienenwachs**, **Leim** und sonstige Ingredienzen für Fußbodenwische empfiehlt die Material- und Farbwaarenhandlung von

392

**Ed. Weygandt,** Langgasse 29.

## Schmiedeeiserne Träger

in allen Sorten und in verschiedener Länge auf Lager bei

1219

**G. Schöller,** Dohheimerstraße 4.

## Verzinkter Eisendraht

zu Spalier-Einzäunungen per Pfund 11 kr. zu haben Adolph-

1476

allee No. 15.

## Richtmann'scher Waagen

zu Fabrikpreisen bei

1488

**Bimler & Jung,** Kirchgasse 30.

## Gas- und Wasserleitungen

übernimmt

1311

**F. Sommer,** Bahnhofstraße 12.

## Tapeten.

Musterlager der neuesten und geschmackvollsten Dessins zu den billigsten Preisen bei

15322

**H. Schwenck Wittwe,**

18 Häfnergasse 18.

Wasenmeister und Hundeaufseher **Rossel** wohnt **Ludwig**

1246

straße 13 eine Stiege hoch.

Ein Geschäftshaus in bester Lage ist zu verkaufen. Näh.

183

Expedition.

Auf der Schleismühle bei **Fr. Urban** sind vier abgelegte

183

**Schleifsteine**, ein vollständiges Schmiedewerkzeug und 6 Etn

183

Schmiedeeisen zu verkaufen.

**Rohr** u. **Strohstühle** geflochten Ellenbogengasse 4. 1413